

Anlage zur DS BR/017/2022

Auswertungen

Januar bis Dezember 2022

Jobcenter Uckermark

SGB II – Optionskommune
Landkreis Uckermark

Stand: 05.01.2023

Überblick

Ø Werte für die Monate Januar bis Dezember 2022 und 2021 im Vergleich

	2022	2021	Veränderung in % bzw. Prozentpunkte (%-Pkt.)	
Bedarfsgemeinschaften	6.857	7.242	↓	-5,3%
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.494	9.030	↓	-5,9%
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.325	2.396	↓	-3,0%
Arbeitslosenquote SGB II	7,3%	7,6%	↓	-0,3%-Pkt.
Arbeitslose SGB II	4.273	4.512	↓	-5,3%
Arbeitslosenquote U25 SGB II	8,7%	8,9%	↓	-0,2%-Pkt.
Arbeitslose U25 SGB II	381	376	↑	+1,4%
Aufstocker	2.086	2.368	↓	-11,9%
davon:				
mit Einkommen aus abhängiger Erwerbstätigkeit	1.878	2.108	↓	-10,9%
≤ 450 Euro	1.014	1.119	↓	-9,3%
> 450 Euro ≤ 850 Euro	292	365	↓	-20,0%
> 850 Euro ≤ 1.300 Euro	315	339	↓	-7,1%
> 1.300 Euro	257	285	↓	-10,0%
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen	1.656	1.797	↓	-7,8%

(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis August 2022, vorläufige Daten ab September 2022)

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten verringerten sich im Vergleich der Monate Januar bis Dezember der Jahre 2021 und 2022 erneut.

Die Zahl der Arbeitslosen reduzierte sich von 2021 (4.512) zu 2022 (4.273) um durchschnittlich 239 Personen.

Für den Bereich der Jugendlichen unter 25 Jahren ergibt sich folgendes Bild: Von Januar bis Dezember 2021 waren durchschnittlich 376 Jugendliche im Jobcenter gemeldet, im selben Zeitraum 2022 waren es durchschnittlich 381.

In den Monaten Januar bis Dezember 2021 waren 2.368 erwerbstätige Leistungsbezieher auf aufstockende Leistungen nach dem SGB II angewiesen. Die Anzahl verringerte sich im Jahr 2022 (Januar bis Dezember) auf 2.086 Personen.

1. Eckdaten zum Rechtskreis SGB II

Entwicklung der Hilfebedürftigkeit



Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen verringerten sich erneut von Januar bis Dezember des Jahres 2022 im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021.

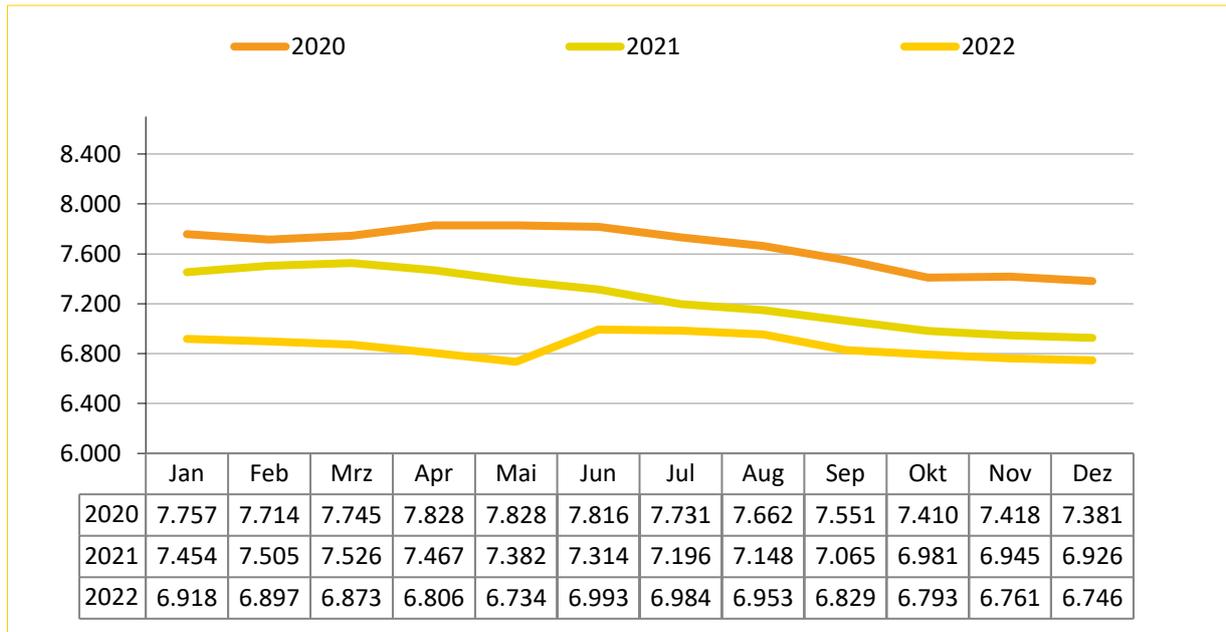


Abbildung 1: Entwicklung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in den Jahren 2020 bis 2022
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis August 2022, vorläufige Daten ab September 2022)

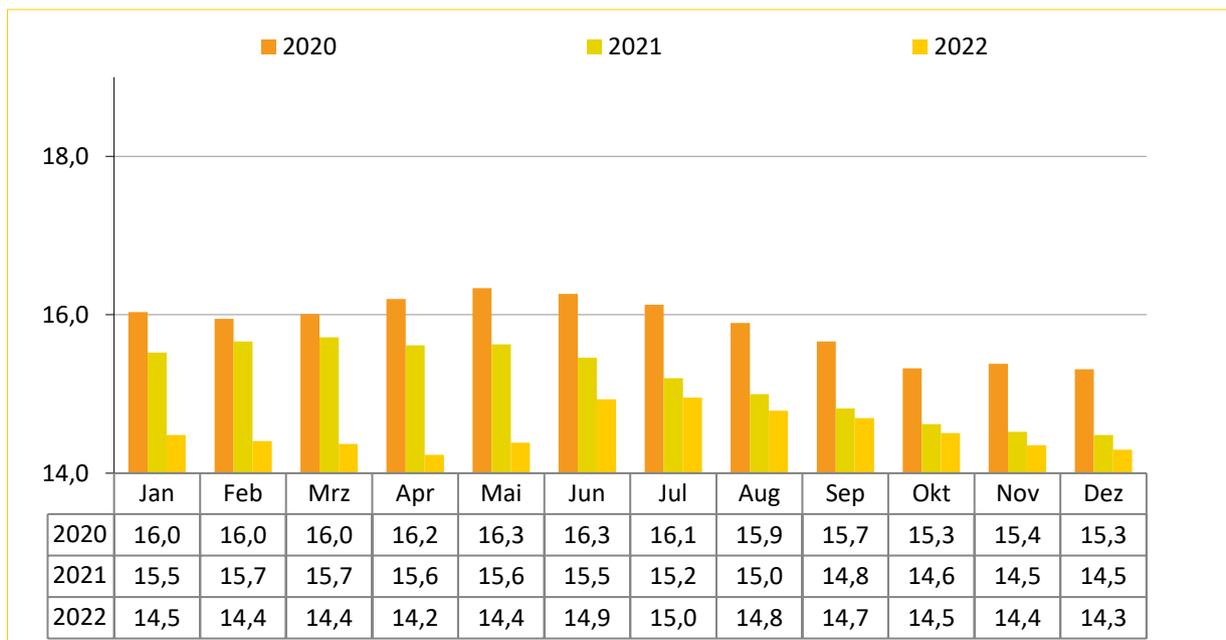


Abbildung 2: Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen in den Jahren 2020 bis 2022
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis August 2022, vorläufige Daten ab September 2022)

Aufstocker



Bei der Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher, die auf aufstockende SGB II-Leistungen angewiesen sind, ist von Januar bis Dezember 2022 ein Rückgang im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021 erkennbar. Die Zahl der Selbständigen mit aufstockenden Leistungen liegt seit April 2022 wieder unter den Zahlen des Jahres 2020 und ist von Januar bis Dezember 2022 kontinuierlich rückläufig.

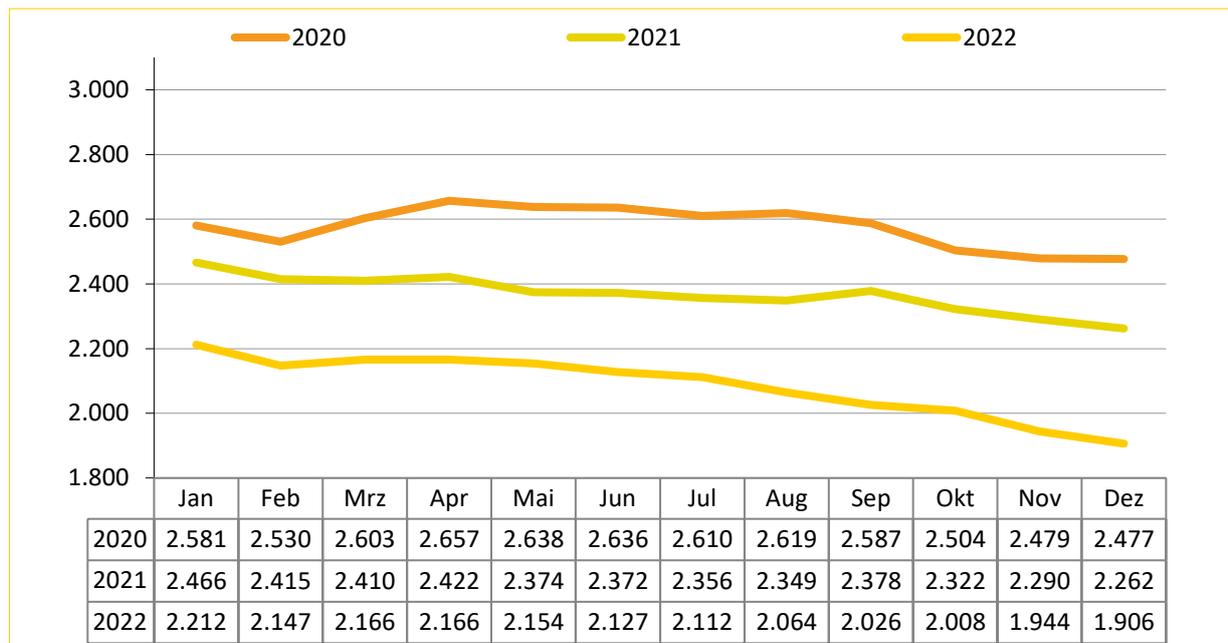


Abbildung 3: Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher mit aufstockenden SGB II-Leistungen in den Jahren 2020 bis 2022
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Juli 2022, vorläufige Daten ab August 2022)

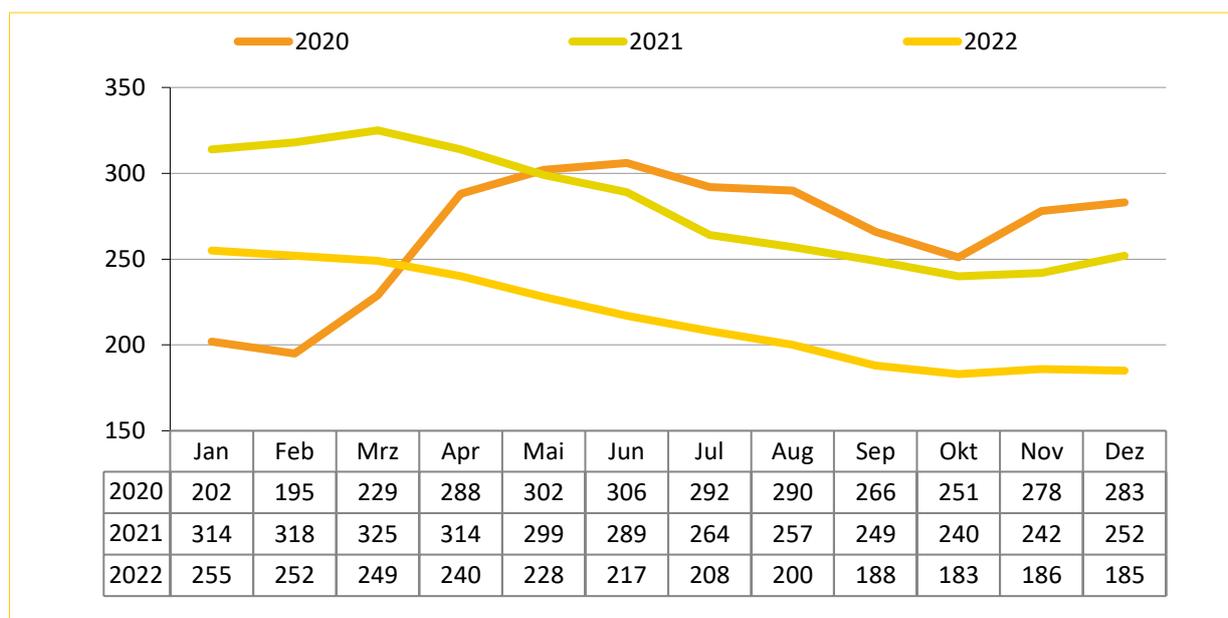


Abbildung 4: Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher mit Einkommen aus Selbständigkeit mit aufstockenden SGB II-Leistungen in den Jahren 2020 bis 2022
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Juli 2022, vorläufige Daten ab August 2022)

Erwerbstätige ELB nach Art der Erwerbstätigkeit* (Anteile bez. auf alle erwerbstätigen ELB, in Prozent) Mai 2022

*Mehrfachnennungen möglich

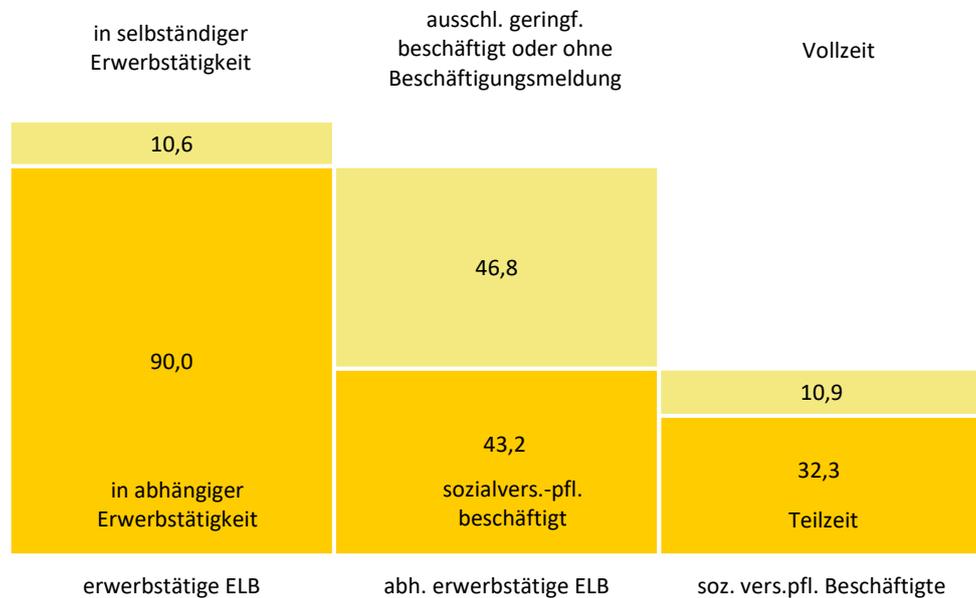


Abbildung 5: Anteile bezogen auf alle erwerbstätigen ELB (in Prozent)
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten in Verbindung mit Merkmalen der Beschäftigungsstatistik)

Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: ELB August 2022

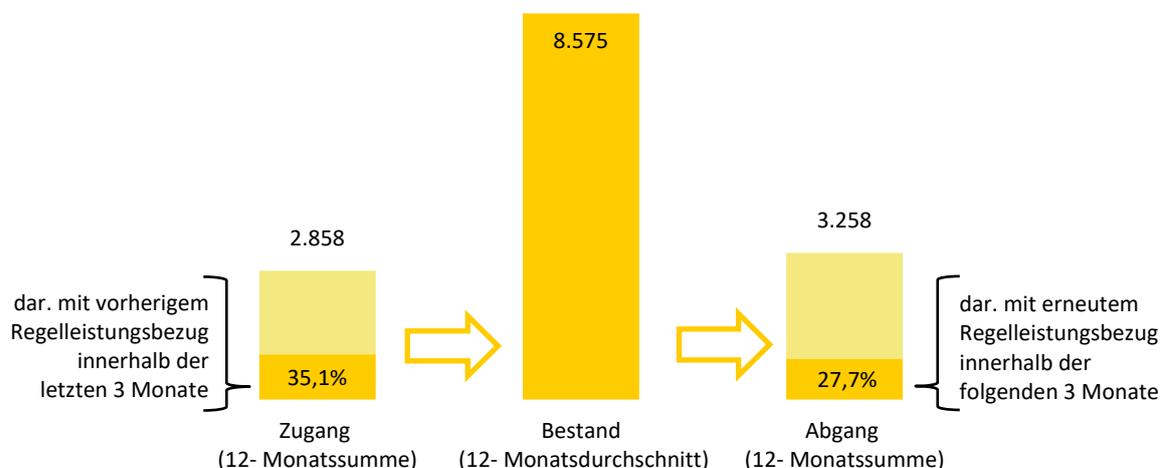


Abbildung 6: Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten)

Arbeitslose im Rechtskreis SGB II



Die Zahl der Arbeitslosen ist von Januar bis Juni 2022 erneut gesunken und stieg bis Dezember 2022 wieder an. Sie liegt jedoch weiterhin unter den Zahlen der Monate Januar bis Dezember 2020 und 2021.

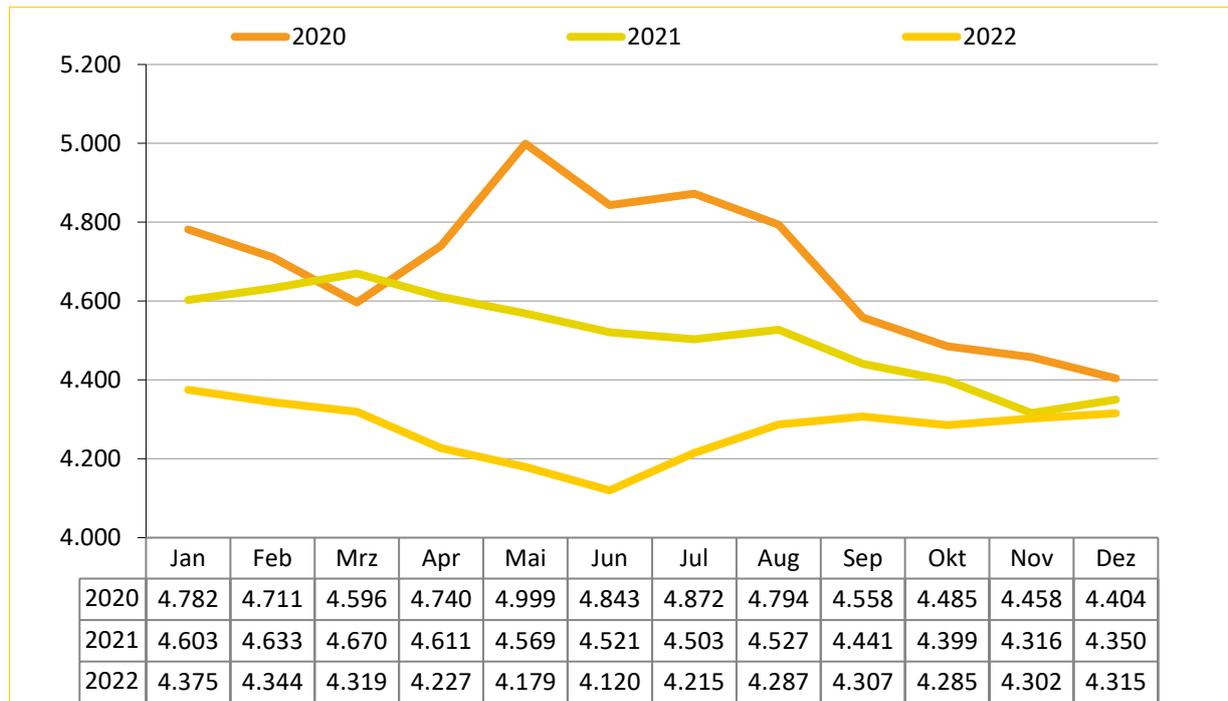


Abbildung 7: Entwicklung der Anzahl der Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II in den Jahren 2020 bis 2022
(Quelle: Statistik der BA)

Eckdaten zu den Arbeitslosen im SGB II

	<u>Dez. 2022</u>	<u>Dez. 2021</u>	<u>Veränderung</u> in Prozentpunkten
Männer	52,7%	53,5%	-0,8
Frauen	47,3%	46,5%	+0,8
15 bis unter 25 Jahre	9,2%	8,1%	+1,1
dar. 15 bis unter 20 Jahre	2,5%	1,8%	+0,7
50 Jahre und älter	36,5%	38,7%	-2,2
dar. 55 Jahre und älter	25,3%	26,6%	-1,3
Langzeitarbeitslose	64,0%	69,5%	-5,5
dar. 25 bis unter 55 Jahre	41,6%	46,2%	-4,6
dar. 55 Jahre und älter	19,0%	19,9%	-0,9
Schwerbehinderte	5,0%	5,4%	-0,4
Ausländer	14,6%	8,9%	+5,7

(Quelle: Statistik der BA, Daten: Dezember 2022 und 2021 im Vergleich)

2. Eingliederungsleistungen

Eingliederungsbudget 2022 (Beträge in Euro)

	Dezember 2022	Plan 2022 + Umschichtung	Anteil geplanter Mittel an EGT (gesamt)	Ist 2022 bis 31. Dez	Summe der bewilligten Mittel	Anteil bewilligter Mittel an allen Bewilligungen	noch zur Verfügung
1	BaE - außerbetriebliche Ausbildung	780.000	6,0%	552.861	552.861	4,8%	227.139
2	ausbildungsbegleitende Hilfen	0	0,0%	0	0	0,0%	0
3	assistierte Ausbildung	150.000	1,2%	150.070	150.070	1,3%	-70
4	Vermittlungsbudget nach § 44 SGB III	320.000	2,5%	141.631	164.552	1,4%	155.448
5	Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	4.810.000	37,0%	4.463.909	4.514.017	39,3%	295.983
6	Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	5.000	0,0%	0	0	0,0%	5.000
7	Berufliche Weiterbildung (FbW)	890.000	6,9%	659.146	681.796	5,9%	208.204
8	Eingliederungszuschüsse	1.635.886	12,6%	1.508.408	1.560.742	13,6%	75.144
9	Einstiegsgeld und begleitende Hilfen § 16 b und c SGB II	200.000	1,5%	128.925	129.061	1,1%	70.939
10	Mehraufwandsentschädigung MAE	1.750.000	13,5%	1.618.674	1.660.779	14,5%	89.221
11	Reisekosten nach § 59 SGB II i. V. m. § 309 SGB III	5.000	0,0%	3.785	3.826	0,0%	1.174
12	§ 16 e Förderung v. Arbeitsverhältnissen (a. F. bis 31.12.2018)	0	0,0%	0	0	0,0%	0
13	§ 16 e n. F. Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	190.000	1,5%	148.408	148.825	1,3%	41.175
14	§ 16 f Freie Förderung	185.000	1,4%	116.361	116.408	1,0%	68.592
15	§ 16 h Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	242.656	1,9%	242.656	242.656	2,1%	0
16	§ 16 i Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.755.461	13,5%	1.465.090	1.482.433	12,9%	273.028
	§ 16 Leistungen zur Eingliederung	12.919.003	99,4%	11.199.923	11.408.024	99,4%	1.510.979
17	Beschäftigungszuschuss § 16 e SGB II	73.650	0,6%	69.234	69.234	0,6%	4.416
	§ 16 e gesamt (in der Fassung vom 31.03.2012)	73.650	0,6%	69.234	69.234	0,6%	4.416
	Eingliederungsbudget (gesamt)	12.992.653	100,0%	11.269.157	11.477.258	100,0%	1.515.395

(Datenstand: 31.12.2022, vorläufige Daten)

3. Kennzahlen nach § 48 a SGB II

Ø Werte für die Monate Januar bis Dezember 2022 und 2021 im Vergleich

Ein Schwerpunkt der Arbeit im Jobcenter Uckermark wurde durch den Zielvereinbarungsprozess mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) festgeschrieben. Der Kennzahlenvergleich basiert auf den in den §§ 48 a und 48 b SGB II vorgegebenen gesetzlichen Grundlagen. Die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erlassenen Verordnungen geben insbesondere folgende Zielgrößen vor:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug.

Kennzahlen nach § 48 a SGB II:

(vorläufige Daten)

		<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>Veränderung in % bzw. Prozent- punkten (%-Pkt.)</u>
K1	Veränderung der Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne KdU)	-0,6%	-1,6%	+1,0%-Pkt.
K2	Integrationsquote	15,1%	16,4%	-1,3%-Pkt.
	Anzahl der Integrationen	1.288	1.487	-13,4%
K2E3	Kontinuierliche Beschäftigung nach Integration	65,9%	63,0%	+2,9%-Pkt.
K2E4	Integrationsquote der Alleinerziehenden	18,0%	19,3%	-1,3%-Pkt.
K3	Veränderung der Langzeitleistungsbezieher (LZB)	-7,4%	-6,1%	-1,3%-Pkt.
	durchschn. Bestand der LZB	6.614	7.145	-7,4%
K3E2	Aktivierungsquote der LZB	11,3%	12,2%	-0,9%-Pkt.

4. Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit (Rechtskreis SGB II)

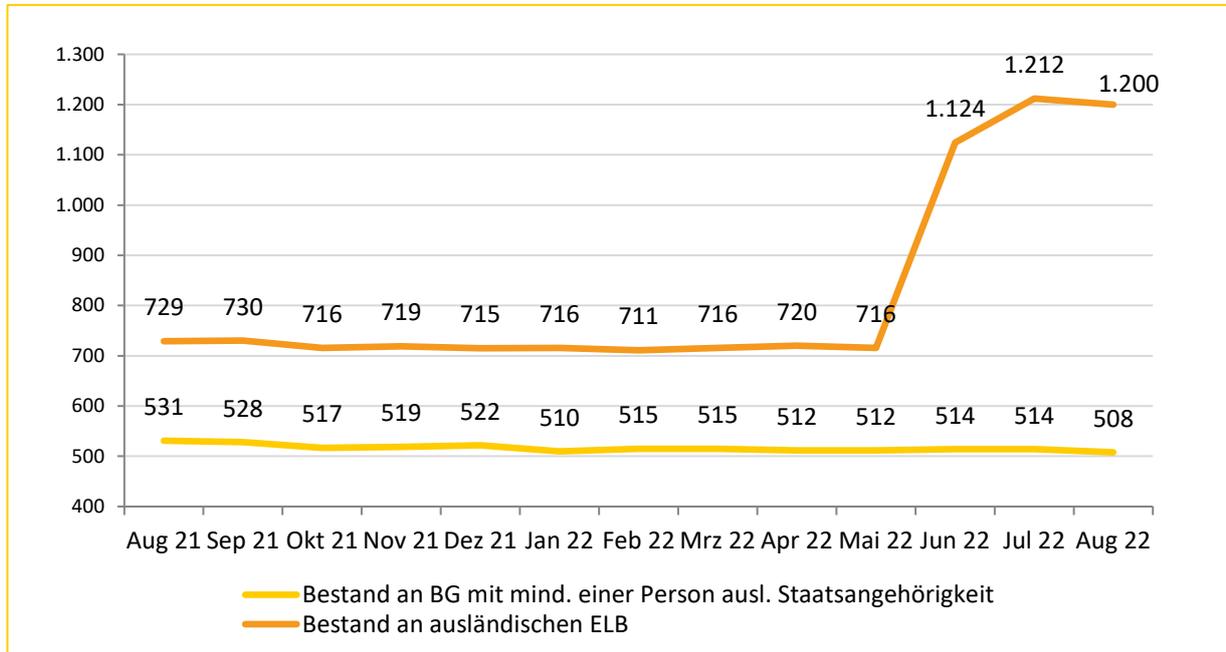


Abbildung 8: Bestand an ausländischen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bestand an Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einer Person ausländischer Staatsangehörigkeit von August 2021 bis August 2022
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten)

Vergleich der Arbeitslosigkeit U25 im Rechtskreis SGB II im I. bis IV. Quartal 2021 und 2022 nach Staatsangehörigkeit

Jobcenter Uckermark					
	2021	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		375	360	410	358
davon Ausländer		49	42	61	51
davon Deutsche		324	317	349	308
	2022	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		367	346	406	404
davon Ausländer		48	43	58	77
davon Deutsche		319	303	349	327
Veränderung 2021 zu 2022		I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		-2,1%	-3,9%	-1,0%	+12,8%
davon Ausländer		-2,0%	+2,4%	-4,9%	+51,0%
davon Deutsche		-1,5%	-4,4%	+/- 0	+6,2%

(Quelle: Statistik der BA)

5. Bildung und Teilhabe

Bedarfsanmeldungen SGB II U25 von Januar bis Dezember 2022

Die Zahl der Bedarfsanmeldungen ist von Januar bis Dezember 2022 gestiegen. Die Leistungen werden, wie auch im Vorjahr, hauptsächlich von den KiTa-Kindern und Schülern in Anspruch genommen.

Alter	Personen U25	mind. eine Antragstellung		keine Antragstellung		Antragsteller im Jahr 2022	Antragsteller im Jahr 2021
		im Jahr 2022	im Jahr 2021	im Jahr 2022	im Jahr 2021		
	Dez 22	im Jahr 2022		im Jahr 2022			
0-2	435	117	318	26,9%	32,5%		
3-5	495	324	171	65,5%	64,9%		
6-17	1.846	1.197	649	64,8%	54,9%		
18-24	817	28	789	3,4%	1,5%		
Summe	3.593	1.666	1.927	46,4%	41,3%		

* mind. eine Bedarfsanmeldung im Jahr 2022 (Schulbedarf ausgeschlossen)

(vorläufige Daten)

Ein- und Auszahlungen von Januar bis Dezember 2022

Bezeichnung/ Erläuterung	§ 28 SGB II	KiZ/WoGG	01-12/2022	in %	01-12/2021
			Summe		Summe
<u>Einzahlungen</u>			<u>1.235.617</u>		<u>1.260.237</u>
Leistungsbeteiligung des Bundes BuT			1.205.625		1.206.331
Rückzahlungen BuT			29.992		53.907
<u>Auszahlungen</u>	<u>1.032.734</u>	<u>349.828</u>	<u>1.382.562</u>	<u>100,0</u>	<u>1.244.129</u>
eintägige Ausflüge	10.532	2.997	13.529	1,0	2.716
mehrtägige Klassenfahrten	75.501	38.290	113.791	8,2	25.421
Schulbedarf	288.484	76.658	365.142	26,4	364.404
Schülerbeförderung	0	0	0	0,0	0
Lernförderung	18.114	3.635	21.749	1,6	26.672
Mittagsverpflegung	612.807	205.014	817.821	59,2	782.442
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	27.295	23.235	50.530	3,7	42.474

(vorläufige Daten)